

Protokoll

über die 12. Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses der Gemeinde Elsdorf am Mittwoch, dem 11.12.2013, 15:00 Uhr, Gaststätte "Buddes Gasthof" in Elsdorf-Hatzte.

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Stellvertr. Vorsitzender	Bernhard Brunkhorst	
Ratsherr	Andreas Bellmann	Vertretung für Herrn Bernhard Poppe
Ratsherr	Udo Hastedt	
Ratsherr	Stefan Wäge	
Ratsherr	Heinrich Willenbrock	Vertretung für Herrn Wilfried Brinkmann

Verwaltung

Fachbereichsleiter	Günter Neß
Protokollführerin	Andrea Schönebeck

Gäste

Planer	Carsten Dittmer	(zu TOP 5)
--------	-----------------	------------

Abwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender	Bernhard Poppe
--------------	----------------

Ausschussmitglieder

Ratsherr	Wilfried Brinkmann
----------	--------------------

Hinzugewählte/r

Herr	Harald Heining
------	----------------

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der stellv. Vorsitzende Brunkhorst eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Den anwesenden Mitgliedern des Verwaltungsausschusses wird ein Rederecht eingeräumt und die Aussagen sind zu protokollieren.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt und beschlossen, die Beratungspunkte 7 – 9 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

3. Genehmigung des Protokolls -öffentlicher Teil- über die 11. Sitzung am 24.10.2013

Im Protokoll der 11. Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschuss am 24.10.2013 wurden die beigeladenen Mitglieder des Verwaltungsausschusses unter der Überschrift „Gäste“ geführt. Ratsfrau Grimm bemängelt dieses und bittet darum, die Ratsherren Behrens und Bellmann, Ratsfrau Grimm und Bürgermeister Willenbrock als Verwaltungsausschussmitglieder zu betiteln. Außerdem war Ratsfrau Holsten als ZuhörerIn anwesend.

Danach wird das Protokoll über die 11. Sitzung – öffentlicher Teil – am 24.10.2013 **ein-stimmig** genehmigt.

4. Bericht

a) Im Rat Elsdorf am 30.09.2013 fragte Ratsherr Eckhoff an, ob das Regenrückhaltebecken der Molkerei Elsdorf noch Kapazitäten zur Aufnahme des Oberflächenwassers aus einem evtl. neuen Baugebiet (Grundstück Wilfried Ohrenberg, Hannover) habe. Dieses wird von Herrn Neß verneint.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 11.12.2013 – 4. Bericht – 4.11, 4.22, 4.23

b) Herr Neß berichtet, dass die Baumaßnahme Umgestaltung der Langen Straße in Elsdorf vom BZ Bauunternehmen Zeven begonnen wurde. Dabei wurde festgestellt, dass in der Poststraße im Seitenraum die Versorgungsleitungen sich nicht da befinden, wo sie lt. Bestandsplänen vermutet wurden. Somit muss der Regenwasserkanal direkt in die Fahrbahn verlegt werden. Die Mehrkosten von ca. 30.000 € übernehmen die Versorger. In diesem Zusammenhang bittet Ratsfrau Grimm, die gefällteten Obstbäume in der Poststraße ersetzen zu lassen und ebenfalls den Versorgern in Rechnung zu stellen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 11.12.2013 – 4. Bericht – 4.21, 4.22, 4.13

5. Verbunddorferneuerung Elsdorfer Börde - Gestaltung der Ortsmitte Elsdorf -

Herr Neß erläutert die Vorlage und stellt danach den neuen Planer, Herrn Carsten Dittmer, vor.

Danach stellt Herr Dittmer seinen Entwurf zur Neugestaltung der Ortsmitte vor.

Zur Gestaltung der Grünfläche werden u. a. von ihm Ausführungen zur Pflasterung, Bepflanzung, zu den Spielgeräten, Bänken, Wegen und zur vorgesehenen Bodenhülse (z. B. für einen Weihnachts- oder Maibaum) gemacht. S. E. sollte der Platz aber nicht überladen werden.

Danach geht Herr Dittmer auf die Pflasterung des Gehweges und der Straße ein. Die Oberflächenentwässerung soll mittels einer Granitsteinrinne geschehen. Weiter sind 6 Parkplätze mit einer wassergebundenen Deckschicht und eine Zuwegung zum Kirchengrundstück vorgesehen.

In der anschließenden Diskussion ist dem Ausschuss die Pflasterung der Fahrbahn zu unruhig. Man einigt sich, die Farbauswahl zu einem späteren Zeitpunkt zu beraten. Auch werden Überlegungen angestellt, die Zuwegung zum Kirchengrundstück nicht zu realisieren, sondern noch 2 zusätzliche Parkplätze zu schaffen. Die dafür erforderliche Fläche (ca. 2 m²) könnte von der Kirchengemeinde gepachtet werden. Bürgermeister Willenbrock wird gebeten, diesbezüglich mit dem Kirchenvorstand Verhandlungen aufzunehmen. Ansonsten wird die vorgestellte Planung ausdrücklich befürwortet.

Zwischenzeitlich wurde der alte Förderantrag zurückgenommen, so dass der neue umgehend eingereicht werden muss.

Die Höhe der Baukosten belaufen sich auf ca. 102.000 € und die Planungskosten auf ca. 3.000 €. Insgesamt bewegt man sich hier im vorgesehene Kostenrahmen, auch dann noch, wenn 2 neue Parkplätze hinzukommen.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt **einstimmig**, den vorgesehenen Weg zum Kirchengrundstück nicht auszuführen und dafür 2 zusätzliche Parkplätze zu schaffen. Dafür sind Gespräche über eine Pachtung mit der Kirchengemeinde zu führen. Ansonsten ist die Neugestaltung des Ortsmittelpunktes entsprechend des vorgestellten Entwurfes durchzuführen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 11.12.2013 – Vorlage Nr. 119 – 4.21, 4.11, FB 2

6. Anfragen

- a) Ratsherr Behrens spricht die Grabenräumung in Elsdorf, von der Langen Straße über Privatgrund zur Poststraße, an. Im Ausschuss herrscht Uneinigkeit, ob die Räumung schon geschehen ist bzw. veranlasst wurde. Um eine Antwort im Protokoll wird gebeten.

Antwort:

Gemäß Nds. Wasserrecht liegt bei einem Gewässer III. Ordnung die Räumspflicht beim Grundstückseigentümer bzw. Anlieger. Eine Räumspflicht der Gemeinde ist hier nicht gegeben.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 11.12.2013 – 6. Anfragen – 4.24

- b) Ratsfrau Grimm erkundigt sich, wie nach dem Planerwechsel in der Dorferneuerung (Gestaltung der Ortsmitte Elsdorf) mit den Planungskosten verfahren wird. Herr Neß teilt mit, dass Herr Koesling seine bis dahin geleisteten Arbeiten abrechnet und auf diesem Stand Herr Dittmer seine Planung aufbaut. Unter dem Strich entstehen der Gemeinde keine Mehrkosten.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 11.12.2013 – 6. Anfragen – 4.11, 4.21

- c) Ratsherr Hastedt teilt mit, dass die Verbindungsstraße V 27 nach Badenhorst sehr verschliffen ist, sie muss unbedingt saniert werden. Auch der Seitenraumbewuchs muss zurückgeschnitten werden.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 11.12.2013 – 6. Anfragen – 4.21/4.25, 4.13

- d) Ratsherr Behrens teilt mit, dass in Elsdorf, Am Thie, die Verdrückungen im Gehweg bis zur Langen Straße egalisiert werden müssen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 11.12.2013 – 6. Anfragen – 4.21/4.25

- e) Die Seitenräume an der Verbindungstraße Elsdorf-Frankenbostel weisen einen Höhenunterschied von 10 cm auf, so Ratsherr Brunkhorst. Seinerzeit wurde der Seitenraum nur mit Oberboden aufgefüllt. Er regt eine vernünftige Auffüllung mit Schotter an.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 11.12.2013 – 6. Anfragen – 4.21/4.25

- f) In Frankenbostel, Kreuzung Elsdorf-Rüspel-Zeven, ist während des Sturms ein Ast aus einem Baum gebrochen und hat dabei Schilder beschädigt. Von Ratsherrn Bellmann wird mitgeteilt, dass bislang noch keine Reparaturen erfolgt sind.

Antwort:

Die Reparatur des Straßennamenschildes (Angelegenheit der Gemeinde) ist veranlasst. Über die Erneuerung der sonstigen Beschilderung ist die Straßenmeisterei des Landkreises informiert.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 11.12.2013 – 6. Anfragen – 4.14, 4.21

- g) Von Ratsfrau Grimm wird die Lärmmessung an der Umgehungsstraße Elsdorf angesprochen. Sie bittet um einen Sachstand. Herr Neß erläutert, dass von der Gemeinde keine Messung beauftragt ist.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 11.12.2013 – 6. Anfragen – 4.11

Ende der Sitzung: 16.17 Uhr

Bernhard Brunkhorst
Stellv. Vorsitzender

Günter Neß
Gemeindedirektor i. A.

Andrea Schönebeck
Protokollführerin